

# PARTNERVERTRAG FÜR DEN DIENST EV24

## DEFINITIONEN

Die im Vertrag verwendeten Begriffe bedeuten:

- **Dienstleister** – die juristische Person, die den Dienst erbringt, deren Daten im Dokument „Informationen über den Dienstleister“ angegeben sind.
- **Dienst** – die IT-Lösung unter dem Handelsnamen EV24, die Eigentum des Dienstleisters ist oder ihm auf Grundlage einer entsprechenden Lizenz zur Verfügung gestellt wird und der Verwaltung und Abrechnung des Ladevorgangs von Elektrofahrzeugen dient.
- **Kunde** – eine juristische oder natürliche Person, die Ladeeinrichtungen besitzt oder verwaltet, für die der Dienstleister den Dienst erbringt.
- **Partner** – eine juristische Person, mit der der Dienstleister zusammenarbeitet, um die Implementierung des Dienstes beim Kunden zu unterstützen und dessen Betrieb zu gewährleisten.
- **Kunden des Partners** – eine juristische oder natürliche Person, mit der der Partner geschäftliche Beziehungen im Bereich der Lieferung und/oder Installation von Ladestationen eingegangen ist, die erstmals den Dienst aufgrund der Bemühungen und Maßnahmen des Partners genutzt hat und gleichzeitig vom Partner im Dienst registriert wurde.
- **Betreiber** – eine juristische Person, die öffentliche oder private Ladestationen betreibt, für deren Wartung, technische Einsatzbereitschaft und Bereitstellung der Infrastruktur für den Ladevorgang verantwortlich ist.
- **Ladeanbieter** – eine juristische Person, die als Anbieter von Ladediensten fungiert und Ladeleistungen für Nutzer der Stationen erbringt. Abhängig vom Betriebsmodell: Kunde oder Dienstleister.
- **Nutzer** – volljährige natürliche Person mit voller Geschäftsfähigkeit oder juristische Person, die Eigentümer oder Besitzer eines Elektrofahrzeugs ist und den Dienst nutzt.
- **Vertreter** – natürliche Person, die im Namen des Partners handelt und aufgrund einer entsprechenden Vollmacht oder gesetzlichen Vorschriften berechtigt ist, Verträge abzuschließen und Willenserklärungen im Namen des Partners abzugeben.
- **Ladevorgang** – Dienstleistung des einmaligen Ladens eines Elektrofahrzeugs oder persönlicher elektrischer Transportmittel, die vom Ladeanbieter über den Dienst bereitgestellt wird.
- **Anwendung** – die browserbasierte EV24-Anwendung, die den Nutzern die Nutzung der Dienstfunktionen ermöglicht, erreichbar unter <https://app.ev24.cloud>
- **Portal** – das Verwaltungsportal, das dem Partner unter <https://portal.ev24.cloud> zur Verfügung gestellt wird und u. a. zur Verwaltung von Kunden und Ladeeinrichtungen sowie weiteren Dienstfunktionen dient.
- **Plattform** – die Software, über die der Dienstleister den Dienst bereitstellt.
- **Station** – Gerät oder Gerätesatz mit mindestens einem Ladepunkt, im Besitz des Betreibers, das das Laden von Elektrofahrzeugen ermöglicht.

- **Vertrag** – dieser Vertrag, der die Regeln zur Erbringung des Dienstes und die Bedingungen für den zwischen Partner und Dienstleister geschlossenen Vertrag festlegt.
- **PSP** – der Zahlungsdienstleister, der Zahlungen im Rahmen des Dienstes abwickelt: Stripe <https://stripe.com> und/oder Elavon <https://www.elavon.com>.
- **PSP-Regeln** – die Nutzungsbedingungen der Zahlungsdienstleister Stripe verfügbar unter <https://stripe.com/pl/legal> und Elavon unter <https://www.elavon.com>
- **Vereinbarung** – zivilrechtliche Vereinbarung zwischen Dienstleister und Partner über die Nutzung des Dienstes zu den im Vertrag festgelegten Bedingungen.
- **Datenschutzrichtlinie** – Dokument, das die Regeln zur Verarbeitung und zum Schutz personenbezogener Daten der Nutzer im Rahmen der Dienstnutzung gemäß geltendem Recht regelt.
- **Datenschutzrichtlinie des PSP** – Dokument, das die Regeln zur Verarbeitung und zum Schutz personenbezogener Daten für Stripe unter <https://stripe.com/pl/privacy> und für Elavon unter <https://www.elavon.com/privacy-policy.html> regelt.

## ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- Dieser Vertrag regelt die Bedingungen für die Nutzung des Dienstes sowie die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien.
- Die Nichtannahme der Bestimmungen des Vertrags, der Informationen über den Dienstleister, der PSP-Regeln, der Datenschutzrichtlinie oder der Datenschutzrichtlinie des PSP durch den Vertreter des Partners bedeutet den Verzicht auf den Abschluss des Dienstvertrags.
- Die Akzeptanz des Vertrags ist Voraussetzung für die Nutzung des Dienstes.

## ALLGEMEINE BEDINGUNGEN DER DIENSTERBRINGUNG

- Der Dienstleister erbringt den Dienst, der Folgendes umfasst:
  - Bereitstellung der Anwendung für die Nutzer der Stationen, die den Kauf und die Verwaltung des Ladevorgangs, einschließlich Start, Überwachung und Beendigung, ermöglicht.
  - Bereitstellung der Plattform für den Kunden zur Verwaltung des Ladevorgangs, Einzug von Zahlungen und Abrechnung.
  - Bereitstellung des Portals für den Kunden zur Verwaltung von Stationen und Festlegung der Nutzungsbedingungen.
  - Bereitstellung des Portals für den Partner zur Verwaltung seiner Kunden und deren Stationen.
- Für die Implementierung des Dienstes beim Kunden oder die Erweiterung seines Umfangs ist der Kunde oder der mit dem Dienstleister zusammenarbeitende Partner verantwortlich, der den Dienst im Namen und für den Kunden implementieren kann, wobei die Zustimmung des Kunden erforderlich ist.
- Für die ordnungsgemäße Nutzung des Dienstes ist ein Endgerät erforderlich, das folgende Mindestanforderungen erfüllt:
  - Internetverbindung zur Datenübertragung;
  - Ausgestattet mit einem Webbrowser, z. B. Google Chrome, Mozilla Firefox oder Safari in aktueller Version;

- Software zur Verarbeitung von Dateianhängen, insbesondere .pdf , .xlsx usw.
- Zahlungen im Rahmen des Dienstes werden durch einen externen PSP-Anbieter abgewickelt.
- Der Dienstleister vermittelt keine finanziellen Transaktionen; alle Zahlungen für Ladevorgänge werden direkt auf das Konto von Kunde und Partner beim PSP überwiesen.
- Der Dienstleister behält sich das Recht vor, die Höhe der Gebühren zu ändern.
- Die Plattform ist urheberrechtlich geschützt, und die Nutzungs- und Weiterentwicklungsrechte liegen beim Dienstleister.
- Änderungen der Software oder die Nutzung des Dienstes außerhalb des vorgesehenen Zwecks sind verboten.
- Die Nutzung des Dienstes für rechtswidrige Zwecke, wie Betrugsversuche oder Missbrauch im Finanzsystem, ist verboten.

## **VERPFLICHTUNGEN UND HAFTUNG DES DIENSTLEISTERS**

### **DIENSTERBRINGUNG**

Der Dienstleister stellt dem Partner den Dienst in Form von Software bereit, die u. a. die Verwaltung der Kunden des Partners sowie der Stationen des Partners ermöglicht.

Im Rahmen des Dienstes stellt der Dienstleister dem Kunden des Partners Software bereit, die Folgendes ermöglicht:

- Erbringung von kostenpflichtigen und kostenfreien Ladevorgängen.
- Einzug von Zahlungen für Ladevorgänge.
- Abrechnung der Ladevorgänge.

### **ANWENDUNG FÜR DEN NUTZER**

Der Dienstleister stellt dem Nutzer der Station des Kunden des Partners ein Tool zur Verfügung, das u. a. Folgendes ermöglicht:

- Kauf von Ladevorgängen einschließlich Kostenkalkulation vor Beginn des Ladevorgangs,
- Durchführung von Zahlungen für Ladevorgänge,
- Autorisierung von Ladevorgängen über andere Methoden als Zahlungen,
- Verwaltung des Ladevorgangs (Start, Überwachung und Beendigung des Prozesses).

### **KUNDENPORTAL**

Der Dienstleister stellt dem Kunden des Partners ein Portal mit dedizierten Funktionen zur Verfügung, einschließlich:

- Registrierung und Anmeldung,
- Verwaltung des Profils,
- Abonnement des gewählten Tarifplans,
- Eingabe von Zahlungsinformationen zur automatischen Abbuchung,
- Verwaltung der Nutzer des Kunden,
- Verwaltung der Ladestationen,

- Zugriff auf Abrechnungen, insbesondere Billing-Informationen und Buchhaltungsdokumente,
- Einsicht in den Kontostand des Kundenkontos,
- Verwaltung der Zugriffsrechte auf Ladestationen,
- Erstellung und Verwaltung von Bestellungen,
- Verwaltung von Zahlungsterminals.
- Verwaltung von SIM-Karten.

## **PARTNERPORTAL**

Der Dienstleister stellt dem Partner Funktionen zur Verfügung, einschließlich:

- Registrierung und Anmeldung,
- Verwaltung des Profils,
- Verwaltung der Kunden des Partners,
- Verwaltung der Nutzer des Partners,
- Verwaltung der Ladestationen der Kunden des Partners,
- Zugriff auf Abrechnungen und Buchhaltungsdokumente,
- Einsicht in den Kontostand des Partners,
- Erstellung und Verwaltung von Bestellungen,
- Verwaltung von Zahlungsterminals.
- Verwaltung von SIM-Karten.

## **PARTNERPROZESSE**

Der Dienstleister stellt dem Partner zusätzliche Werkzeuge zur Verfügung, die Folgendes ermöglichen:

- Automatische Erstellung eines individuellen Abrechnungskontos beim PSP,
- Automatische Erstellung monatlicher Abrechnungen (Billing),
- Automatische Berechnung der dem Partner zustehenden Vergütung,
- Automatische Ausstellung von Mehrwertsteuerrechnungen für den Dienstleister im Namen des Partners,
- Automatische Auszahlung der gesammelten Mittel.

## **DOKUMENTENAUFBEWAHRUNG**

Der Dienstleister verpflichtet sich, die im System gesammelten Abrechnungsdokumente für mindestens 12 Monate ab deren Entstehung aufzubewahren.

## **VERPFLICHTUNGEN DES DIENSTLEISTERS**

- Der Dienstleister verpflichtet sich, die Daten der Kunden des Partners nicht an Dritte weiterzugeben.
- Der Dienstleister verpflichtet sich, keine Installations- oder Verkaufsdienstleistungen für Ladestationen den Kunden des Partners anzubieten, die den Dienst nutzen.
- Sorgfältige Durchführung des Dienstes.
- Bereitstellung von QR-Codes in Form von Aufklebern nach vorheriger Anforderung durch den Partner.

## **HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE DES DIENSTLEISTERS**

Der Dienstleister haftet nicht für:

- Die Konfiguration der Stationen des Kunden des Partners innerhalb des Dienstes, die durch den Partner vorgenommen wird,
- Unterbrechungen des Dienstes,

- Schäden aufgrund von Verstößen gegen den Vertrag,
- Jegliche Handlungen des Partners, insbesondere fehlende Zustimmung des Kunden zur Implementierung des Dienstes durch den Partner,
- Mögliche Schäden und entgangene Gewinne, die nicht durch den Dienstleister verursacht wurden und z. B. durch Ausfälle von PSP-Diensten, Ausfälle des Cloud-Infrastruktur-Anbieters, Unterbrechungen des Internetzugangs der Stationen oder niedrige Bandbreite, die die Kommunikation mit der Station verhindert, Stationenkonfigurationen, höhere Gewalt oder Handlungen Dritter entstehen,
- Der Dienstleister garantiert nicht die fehlerfreie Funktion der Software noch deren Übereinstimmung mit den Erwartungen des Partners.

## **VERPFLICHTUNGEN UND HAFTUNG DES PARTNERS**

Der Partner verpflichtet sich mit der Nutzung des Dienstes:

- Vermittlung neuer Kunden unter den Unternehmen, mit denen der Partner eine Zusammenarbeit aufgenommen hat und für die der Dienstleister den Dienst erbringen wird.
- Abschluss von Vereinbarungen mit den Unternehmen, mit denen der Partner zusammenarbeitet, und Einholung deren Zustimmung zur Aktivierung des Dienstes.
- Registrierung im Portal unter Verwendung der E-Mail-Adresse, an die der Partner die Einladung zur Teilnahme am Dienst erhalten hat, sowie Sicherstellung der Vertraulichkeit der Zugangsdaten zum Portal, insbesondere deren Nichtweitergabe an Dritte.
- Befolgung der Mitteilungen und Anweisungen des Dienstleisters.
- Vervollständigung des Profils im Portal und Sicherstellung der Richtigkeit und Aktualität der Daten, einschließlich personenbezogener, abrechnungsrelevanter und Kontaktdaten.
- Aktivierung des individuell im PSP erstellten Kontos und Pflege seiner Aktivität während der gesamten Nutzung des Dienstes, insbesondere durch Bereitstellung der vom PSP geforderten Daten und Dokumente.
- Registrierung der Kunden des Partners und deren Stationen im Dienst, die über den Dienst verwaltet werden.
- Laufende Abrufung und Speicherung von Daten und Dokumenten aus dem System zur Führung der eigenen Buchhaltung und Archivierung gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften.
- Mitteilung an den Dienstleister über den Bedarf an QR-Codes in Form von Aufklebern (falls zutreffend).

Der Partner ist verantwortlich für:

- Die Aktivierung und Aufrechterhaltung des individuellen Kontos im PSP, einschließlich der Richtigkeit der vom PSP geforderten Informationen. Eine Nichtaktivierung des Kontos oder eine Einschränkung/Blockierung seiner Funktionalität kann die Auszahlung der gesammelten Mittel verhindern.
- Vereinbarungen mit den Kunden des Partners sowie Einholung deren Zustimmung zur Verwaltung ihrer Stationen im Dienst.
- Die Korrektheit der eingegebenen Daten, einschließlich der Kundendaten des Partners, die vom Partner eingegeben werden.
- Etwaige Schäden oder entgangene Gewinne, die durch die Eingabe falscher Daten oder Daten ohne Zustimmung des Kunden des Partners entstehen.

# REGISTRIERUNG UND ABRECHNUNGSKONTO

Die Nutzung des Dienstes durch den Partner erfordert die Registrierung und die Erstellung eines Kontos im Dienst.

## REGISTRIERUNG

- Die Registrierung im Namen des Partners muss durch den Vertreter erfolgen.
- Die Registrierung des Partners erfolgt im Portal.
- Im Portal muss der Vertreter eine Authentifizierung über den Anmeldemechanismus durchführen.
- Die E-Mail-Adresse wird durch den Versand einer Nachricht mit einem Aktivierungslink an die angegebene Adresse verifiziert. Dieser Link muss verwendet werden, um die E-Mail-Adresse zu bestätigen.
- Nach der Aktivierung des Kontos im Autorisierungsserver kann sich der Vertreter mit Benutzername und Passwort im Portal anmelden.
- Nach der Anmeldung im Portal muss der Vertreter das Partnerkonto im Portal erstellen. Dazu müssen die Firmendaten im Menü „Profil“ ausgefüllt werden, insbesondere die Identifikationsdaten des Unternehmens (Name, Adresse und weitere erforderliche Angaben). Die Organisationsdaten müssen mit den Registrierungsdaten übereinstimmen – sie werden für die Erstellung von Buchhaltungsdokumenten sowie für die Einrichtung des Kontos im PSP verwendet.
- Auf dem Registrierungsformular werden Links zu allen Dokumenten angezeigt, die die Nutzung des Dienstes regeln und die der Vertreter zur Kenntnis nehmen muss.
- Die Erstellung eines Kontos im Dienst erfordert die Zustimmung zu allen erforderlichen Einwilligungen und die Abgabe der notwendigen Erklärungen. Die Nichtannahme eines der erforderlichen Elemente oder die Weigerung, Erklärungen abzugeben, gilt als Verzicht auf die Nutzung des Dienstes.
- Nach Ausfüllen der Partnerdaten und Abgabe aller erforderlichen Erklärungen und Einwilligungen wird das Partnerkonto im Dienst sowie das Abrechnungskonto des Partners im PSP erstellt.

## PSP-ABRECHNUNGSKONTO

- Der Zugriff auf das Partnerkonto im PSP befindet sich im Menü „Profil“ unter dem Reiter „Abrechnungskonto“.
- Die Aktivierung des Partnerkontos im Dienst führt automatisch zur Erstellung eines individuellen Abrechnungskontos des Partners im PSP. Voraussetzung für die Annahme von Einzahlungen und die Durchführung von Auszahlungen ist die Aktivierung des Kontos im PSP.
- Der direkte Zugriff auf das Partnerkonto im PSP erfolgt über eine Weiterleitung zum PSP-Portal. Dieser Link muss genutzt werden, um die erforderlichen Daten auszufüllen und das Abrechnungskonto im PSP zu aktivieren.
- Während der Aktivierung sind die im PSP-System angezeigten Anweisungen und Mitteilungen zu befolgen.
- Der Vertreter ist während der gesamten Nutzung des Dienstes verpflichtet, die Aktivität des Abrechnungskontos des Partners im PSP aufrechtzuerhalten.
- Der Dienst synchronisiert regelmäßig den Status des Partnerkontos im PSP und zeigt bei erforderlichen Maßnahmen entsprechende Mitteilungen im Portal an, die beachtet werden müssen.

# BENUTZER

- Nach der Aktivierung des Kontos im Dienst kann der Partner weitere Benutzer einladen, um den Zugriff auf sein Konto zu teilen.
- Die Einladung zur Registrierung wird an die angegebene E-Mail-Adresse des Benutzers gesendet.
- Der Benutzer wird mit dem Partnerkonto verknüpft und erhält erst nach Annahme der Einladung Zugriff – bis zu diesem Zeitpunkt ist der Benutzer im System nicht als aktiv sichtbar.

# PARTNERKUNDEN

Das Partnerportal ermöglicht die Verwaltung der Partnerkunden-Datenbank, insbesondere die Registrierung von Partnerkunden.

- Die Registrierung eines neuen Partnerkunden erfordert die Angabe grundlegender Daten der Einheit, mit der der Partner die Aufnahme der Station des Partnerkunden in den Dienst vereinbart hat.
- Nach der Registrierung erhält der Partnerkunde eine E-Mail mit einer Einladung und einem Link zur Registrierung im Dienst.
- Die Registrierung und Aktivierung des Kontos durch den Partnerkunden deaktiviert die Möglichkeit des Partners, Kundendaten zu ändern.
- Falls die betreffende Einheit bereits in der Kundendatenbank des Dienstes vorhanden ist, ist die Registrierung des Partnerkunden nicht möglich.
- Der Partner kann sich dazu entscheiden, die im Zusammenhang mit dem Service anfallenden Gebühren, die vom Kunden des Partners gegenüber dem Dienstleister geschuldet sind, für einen bestimmten oder unbestimmten Zeitraum zu übernehmen.

# LADESTATIONEN

Der Partner kann die Ladestationen der Partnerkunden über das Portal verwalten. Die Verwaltung der Stationen umfasst:

- Registrierung einer neuen Station.
- Zuweisung der Station an einen Partnerkunden.
- Einstellung der Ladepunktparameter, insbesondere der maximalen Leistung und der Schnittstelle.
- Standorteinstellungen.
- Einsicht in die Autorisierungseinstellungen der Station zum OCPP-Server.
- Weitere im Portal verfügbare Funktionen.

Die verfügbaren Funktionen können je nach Betriebssystemmodell sowie Hersteller und Modell der Station variieren.

# STATION REGISTRIERUNG

Das Portal stellt die Funktion zur Registrierung einer beliebigen Anzahl von Stationen bereit. Der Registrierungsprozess einer neuen Station kann je nach Hersteller und Modell der Station variieren. Zur Registrierung einer neuen Station müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- Auswahl des Stationherstellers aus dem Herstellerkatalog

- Auswahl des Stationmodells aus dem Katalog der Modelle des jeweiligen Herstellers
- Einstellung der tatsächlichen Konfiguration der Ladepunkte der hinzuzufügenden Station (maximale Leistung und Schnittstelle)
- Eingabe der vom Dienstleister autorisierten QR-Code-Nummer.

Weitere Registrierungsschritte hängen vom gewählten Hersteller und Modell der Station ab und können variieren. Es ist den im Portal angezeigten Schritten und Anweisungen zu folgen, insbesondere:

- Angabe der Seriennummer des Geräts
- Zuweisung von Berechtigungen in der Administrationskonsole der Station
- Sonstiges (falls zutreffend)

## **ABRECHNUNGEN**

### **PARTNERVERGÜTUNG**

- Der Partner hat Anspruch auf eine Vergütung in der Höhe, die in einem separaten Dokument „Vergütung“ gemäß der vom Partner gewählten Variante festgelegt ist.

### **BILLINGS**

- Der Dienst erstellt nach Abschluss jedes Abrechnungszeitraums monatliche Abrechnungen (Billings), die als Grundlage für die Abrechnung mit dem Partner dienen.
- Das Billing enthält eine Aufstellung der Ladesitzungen aus dem jeweiligen Abrechnungszeitraum, die an den Stationen der Partnerkunden durchgeführt wurden.
- Billings aus abgeschlossenen Abrechnungszeiträumen stehen im Portal unter der Option „Abrechnungen“ zum Download bereit.

### **RECHNUNGEN**

- Am Ende eines Abrechnungszeitraums erstellt der Dienst eine Mehrwertsteuerrechnung (VAT) für den Dienstleister im Namen des Partners, die die dem Partner im betreffenden Abrechnungszeitraum zustehende Vergütung umfasst, vorausgesetzt, dass im Abrechnungszyklus ein Bruttobetrag über dem Mindestbetrag von 200 PLN entstanden ist.
- Rechnungen stehen im Portal unter der Option „Abrechnungen“ zum Download bereit.

### **AUSZAHLUNGEN**

- Die Mittel des Partners werden auf einem individuellen Partnerkonto gesammelt, das vom PSP verwaltet wird. Die Höhe der gesammelten Mittel ist im Portal einsehbar.
- Die Auszahlung der gesammelten Mittel vom individuellen Partnerkonto beim PSP erfolgt zyklisch und automatisch. Die Auszahlung erfolgt nach Erreichen des Mindestlimits von 200 PLN; wird das Limit nicht erreicht, werden die Mittel in den nächsten Abrechnungszeitraum übertragen.
- Die Höhe der Auszahlung sowie deren Status sind im Portal unter der Option „Abrechnungen“ einsehbar.
- Die Dauer der Auszahlung hängt vom PSP ab.

## **BESTELLUNGEN**

Das Portal ermöglicht die Bestellung von Artikeln, die im Portal verfügbar sind, insbesondere: Zahlungsterminals, Aufkleber mit QR-Codes, RFID-Karten, SIM-Karten sowie weiteres Zubehör.

- Bestellungen sind unwiderruflich und unterliegen der sofortigen Zahlung.
- Zahlungsterminals unterliegen der Garantie der Hersteller – der Dienstanbieter haftet nicht für Ansprüche aus Garantie oder Gewährleistung.
- Für die übrigen Artikel übernimmt der Dienstanbieter keine Garantie.

## VERTRAG

- Die Annahme der Geschäftsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie gilt als Abschluss eines Vertrags zwischen dem Dienstanbieter und dem Partner, im Folgenden „Parteien“ genannt.
- Der Vertreter, der die Annahme dieser Geschäftsbedingungen im Namen des Partners vornimmt, erklärt, dass er über die entsprechende Vollmacht verfügt, um im Namen des vertretenen Unternehmens Verträge abzuschließen. Im Falle einer falschen Erklärung über die Vollmacht trägt die Person die volle rechtliche und finanzielle Verantwortung für alle daraus resultierenden Schäden, einschließlich Verpflichtungen, die durch den Abschluss des Vertrags ohne entsprechende Vollmacht entstehen.
- Der Vertrag kommt mit der Registrierung des Partners im Dienst zustande.
- Vertragsgegenstand ist die Erbringung von Vermittlungsdienstleistungen durch den Partner, bestehend im Angebot und der Empfehlung des EV24-Dienstes an seine Kunden, die die Dienste des Dienstanbieters zu den im Kundenreglement festgelegten Bedingungen nutzen können.
- Der Partner hat Anspruch auf eine Vergütung, deren Höhe und Bedingungen in einem separaten Dokument „Vergütung“ festgelegt sind. Der Partner erklärt, dass er die Vergütungsbedingungen gelesen und vorbehaltlos akzeptiert hat.
- Der Partner erklärt, dass er die Bestimmungen der Geschäftsbedingungen in Bezug auf seine Rechte und Pflichten gelesen und vorbehaltlos akzeptiert hat.
- Der Partner stimmt der Übermittlung seiner Identifikationsdaten an das PSP zu, die über das Portal eingegeben wurden, um ein individuelles Konto im PSP zu erstellen, und beauftragt den Dienstanbieter mit dessen Erstellung.
- Der Partner stimmt der Erstellung von Mehrwertsteuerrechnungen (VAT) für den Dienstanbieter in seinem Namen und zu seinen Gunsten zu.
- Der Partner stimmt Korrekturen in den Abrechnungen zu, falls Beschwerden von Benutzern oder Kunden anerkannt werden und eine Rückerstattung erfolgt.
- Der Partner stimmt dem elektronischen Kontakt per E-Mail an die vom Partner angegebene Adresse und/oder telefonischen Kontakt an die vom Partner angegebene Telefonnummer zu.
- Die Parteien verpflichten sich, vertrauliche Informationen, die von der jeweils anderen Partei übermittelt wurden, nicht weiterzugeben.
- Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.
- Die Parteien haben das Recht, den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zu kündigen, wobei der Vertrag am ersten Tag des auf die Kündigung folgenden Kalendermonats endet.
- Der Dienstanbieter hat das Recht, den Vertrag mit dem Partner bei grober Verletzung der Bestimmungen der Geschäftsbedingungen, Unterlassung der Zusammenarbeit mit dem Dienstanbieter oder in sonst gerechtfertigten Fällen unter Angabe des Kündigungsgrundes ohne Anspruch des Partners auf Vergütung nach dem Abrechnungszeitraum, in dem der Vertrag gekündigt wurde, zu kündigen.
- Der Dienstanbieter hat das Recht, den Vertrag ohne Angabe von Gründen zu kündigen, wobei der Anspruch des Partners auf Vergütung für die 6 Monate nach dem Kündigungsmonat bestehen bleibt.

- Der Partner hat das Recht, den Vertrag zu kündigen, jedoch ohne Anspruch auf Vergütung nach dem Abrechnungszeitraum, in dem der Vertrag gekündigt wurde.
- Die Kündigung des Vertrags ist per E-Mail an [support@ev24.cloud](mailto:support@ev24.cloud) zu senden.

## BESCHWERDEN

Festgestellte Unregelmäßigkeiten im Dienst sowie eventuelle Beschwerden bezüglich Abrechnungen sind per E-Mail an [support@ev24.cloud](mailto:support@ev24.cloud) zu melden. Die Bearbeitungszeit beträgt maximal 30 Werktage. Bleibt eine Reaktion des Diensteanbieters aus, gilt die Beschwerde als anerkannt. Der Diensteanbieter antwortet auf die Beschwerde an die in der Beschwerde angegebene E-Mail-Adresse.

## SCHLUSSBESTIMMUNGEN

- Der Diensteanbieter behält sich das Recht vor, diese Geschäftsbedingungen und die Nutzungsbedingungen des Dienstes zu ändern. Über jede Änderung der Geschäftsbedingungen wird der Partner mindestens 7 Tage im Voraus per E-Mail an die im Profil angegebene aktuelle Adresse informiert.
- Bei Nichtakzeptanz der neuen Geschäftsbedingungen hat der Partner das Recht, den Vertrag zu kündigen.
- Alle Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Nutzung der vom Diensteanbieter erbrachten Dienste und diesen Geschäftsbedingungen unterliegen dem Recht des Landes, in dem der Diensteanbieter registriert ist.
- Im Falle von Streitigkeiten in Bezug auf die Ausführung dieser Geschäftsbedingungen oder die Nutzung der Dienste hat der Partner das Recht, alternative Streitbeilegungsmethoden wie Mediation oder Schiedsverfahren gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zu nutzen.
- Wenn eine Streitbeilegung nicht einvernehmlich möglich ist, werden alle Streitigkeiten durch das zuständige Gericht am Sitz des Diensteanbieters entschieden.

---

**Datum des Inkrafttretens: 01.06.2025**